

Viele Tiere bei Kälte ausgesetzt

TIERHEIM Todkranke Hündin ihrem Schicksal überlassen – Vermutlich Geldnot



Wurde ausgesetzt: Rüde Wolf, hier mit Ellen Hibbeler, fand man

beim Möbelmarkt Poco.

BILD: THORSTEN HELMERICHS

IM TIERHEIM WURDEN IM JANUAR SO VIELE AUSGESETZTE TIERE AUFGENOMMEN WIE LANGE NICHT. DIE URSPRÜNGLICHEN HALTER KÖNNEN NUR SCHLECHT ERMITTELT WERDEN.

VON SUSANNE GLOGER

NORDMOSLESFEHN - Die todkranke Hündin Shira fand man am 7. Januar im tiefen Schnee angebunden an einer Bushaltestelle an der Donnerschweer Straße. Der Schäferhundmischling Wolf war am

13. Januar beim Poco-Möbelmarkt ausgesetzt worden. Eine Spaziergängerin entdeckte, wie bereits berichtet, neun Zwergkaninchenbabys, die jemand bei eisigen Temperaturen einfach am Flötenteich abgelegt hatte. Zeugen beobachteten, wie zwischen Bokel und Wiefelstede der Kater Max aus einem Auto heraus offensichtlich entsorgt wurde.

Das sind nur einige der aktuellen Beispiele von Aussetzungen von Tieren – die letztlich im Tierheim oder, wie Kater Max, beim Verein Katzenhilfe Oldenburg gelandet sind. „So schlimm wie in diesem Jahr war es noch nie, seitdem der Tierschutzverein 2006 das Tierheim übernommen hat“, sagt die Geschäftsführerin des Heims, Ellen Hibbeler. Sie, wie auch Helga Dirks vom Vorstand der Katzenhilfe, vermutet als Hauptgrund dafür: „Geldmangel. Die Leute haben immer weniger Geld. Da ist für Tierfutter und Tierarztkosten nicht viel übrig.“

Krankheit überlebt

Das Schicksal der acht Monate alten Shira ist dem Tierheimteam besonders ans Herz gegangen. Die Hündin hatte die Hundeseuche Parvovirose. „Obwohl ihre Chancen denkbar schlecht standen, hat sie diese Krankheit tatsächlich überlebt“, freut sich Ellen Hibbeler. Shiras Zukunft sieht nun rosig aus: Eine Mitarbeiterin der Oldenburger Tierarztpraxis, in der sie behandelt wurde, wird die Hündin als neues Familienmitglied aufnehmen.

„Das Aussetzen von Tieren ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat, die eine hohe Geldstrafe bis zu 25 000 Euro nach sich ziehen kann“, betont Ellen Hibbeler. Leider sei es in der Regel sehr schwierig, die ursprünglichen Tierhalter zu finden, um sie zur Verantwortung ziehen zu können. Das Tierheim sei da auf Hinweise (die vertraulich behandelt würden) aus der Bevölkerung angewiesen.

„Und dann sind da ja auch noch die Behandlungskosten, die das Tierheim erst einmal bezahlen muss“, so Hibbeler. Im Fall der Hündin Shira seien das etwa 500 Euro.

Aus Müllsäcken ernährt



Shira hat bereits ein neues Zuhause gefunden. Darauf wartet der [Kontakt](#) | [Abonnement](#) | [Privatanzeigen](#) | [Geschäftsanzeigen](#) | [Mediadaten](#) | Schäferhundmischling Wolf immer noch. Und auch für Kater Max wird ein neues Heim gesucht. Laut Helga Dirks hatte er sich einige Tage an einer verkehrsreichen Straße aufgehalten und aus Müllsäcken ernährt. Eine tierliebe Frau aus Wiefelstede rettete ihn aus dieser Situation und übergab ihn dem Verein Katzenhilfe. Der sucht nun ein ruhiges Zuhause für den verschmusten Max (Kontakt: Tel. 3 38 24).

Eng ist es im Tierheim auch in den Kleintiergehegen. „Wir sind absolut an unseren Kapazitätsgrenzen angelangt“, sagt Kirsi Behrens von der Kleintiergruppe des Tierschutzvereins. Deshalb sucht sie ganz dringend Menschen, die sich für die ausgesetzten Zwergkaninchen interessieren (Kontakt: Tel. 01577/185 07 37).

FUNKTIONEN

Dieser Artikel fand Ihr Interesse?

Empfehlen Sie uns weiter:



Bestellen Sie hier ein dreiwöchiges Probeabo der NWZ für 5 Euro.

LESERKOMMENTARE (0)

Wie ist Ihre Meinung? Um Artikel kommentieren zu können, benutzen Sie bitte diese Kommentarbox. Auf der Folgeseite können Sie sich registrieren bzw. mit Ihrem NWZ-Zugang anmelden. Beachten Sie dabei unsere [Diskussionsregeln](#).

Kommentar
noch **2500** Zeichen

erlaubte BB-Codes:
[b]fett[/b]
[i]kursiv[/i]
[zitat=person]text[/zitat]

Meinung schreiben

WEITERE ARTIKEL AUS DIESEM RESSORT

Anzeige



Mehr Balance ...
für Ihr Geld: Kombinieren Sie eine stabile Basis und Wachstumschancen so, wie es zu Ihnen passt
[Mehr Informationen »](#)



An Selbständige bis 50J.
Private Krankenkasse ab 59,- € für Selbständige & Freiberufler bis 50 J. Angebot anfordern
[Mehr Informationen »](#)



Mehr Informationen »



Headhunter-Netzwerk

Ausgewählte Positionen für Führungskräfte! Präsentieren Sie Ihr Profil über 5.000 Headhuntern.

Mehr Informationen »

[Ansprechpartner](#) | [Impressum](#)



ist ein Angebot der **Nordwest**  **Zeitung**